

PFINGSTNOVENE

VIERTER TAG
MONTAG, 25. MAI 2020

Hass und Lüge etwas
entgegensetzen

35

GEBET

Herr, Gebieter, Allherrscher,
umgib uns mit deinen heiligen Engeln,
bewaffne uns mit den Waffen deiner Gerechtigkeit,
umschirme uns mit dem Schutz deiner Wahrheit.

Bewahre uns in deiner Macht,
errette uns von jeder Drangsal
und jedem Anschlag des Widersachers.

Aus der Vesper am Pfingstsonntag

IMPULS

„Das Schüren von Hass, Lügen, Manipulation von Fakten – das sind die Hauptwaffen der Sünde in der heutigen Welt. Als Christen müssen wir dem etwas entgegensetzen.“ So betont es Großerbischof Schew-tschuk. Populistische Politiker, die Hass auf unserem Kontinent verbreiten, Spannungen und Konflikte pro-vozieren und die Wahrheit verbiegen, gefährden das friedliche Zusammenleben. Wir müssen uns in acht nehmen, dass sie nicht auch in unseren Herzen Samen der Zwietracht säen. Als Christen sind wir aufgerufen, unsere Nächsten zu lieben und Frieden zu stiften. Wir alle kennen Lästerrunden und Gerüchteküchen und haben schon erlebt, wie wir mit hineingezogen werden und uns daran beteiligen, wenn über andere hinter ihrem Rücken hergezogen und schlecht geredet wird. An Lügen und Hassrhetorik erkennen wir jene dunklen Mächte, die Streit und Zwistigkeiten auf der Welt säen wollen. Beten wir um die Kraft und Einsicht des Heiligen Geistes, damit wir andere nicht vor-schnell verurteilen, damit wir Lügen entlarven und ihnen die Wahrheit entgegensetzen, damit wir recht-zeitig spüren, wenn Zwietracht gesät wird, und mit Liebe antworten.

